

Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Art. 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

NICHT ZUR VERBREITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER ÜBERTRAGUNG, DIREKT ODER INDIREKT, IN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, KANADA, AUSTRALIEN, JAPAN ODER ANDEREN LÄNDERN, IN DENEN EINE SOLCHE VERBREITUNG ODER VERÖFFENTLICHUNG UNGESETZLICH SEIN KÖNNTE. WEITERE EINSCHRÄNKUNGEN GELTEN. BITTE BEACHTEN SIE DEN WICHTIGEN HINWEIS AM ENDE DIESER MITTEILUNG.

Erwerb von 60% der Geschäftsanteile an der FMK Compare GmbH und der HVG Hanse GmbH

Emission einer Anleihe im Volumen von 70 Mio. Euro

Anhebung der Jahresprognose 2025 und Ertragsprognose für 2026

Wiesbaden, 04., August 2025 – Die Jung, DMS & Cie. AG, eine 100%ige Tochtergesellschaft der JDC Group AG (ISIN DE000A0B9N37), hat heute einen Kaufvertrag über den Erwerb von jeweils 60% der Geschäftsanteile an der FMK Compare GmbH und an der HVG Hanse GmbH (die „FMK-Gruppe“) abgeschlossen.

Die FMK-Gruppe ist ein datengestütztes, auf digitale Leadgenerierung spezialisiertes Technologie-Unternehmen, das für Unternehmen Online-Abschlüsse mit Konsumenten erzielt. Die HVG Hanse GmbH ist ein 2023 gegründetes Unternehmen, welches Versicherungsgeschäft vermittelt.

Der Erwerb eröffnet der JDC die Möglichkeit, den Kundenzugang für die angeschlossenen Vertriebspartner zu optimieren und damit eine höhere Auslastung ihrer Versicherungsplattform zu erreichen.

Der Gesamt-Kaufpreis besteht aus einem festen Kaufpreis im mittleren zweistelligen Millionen-Bereich sowie variablen Kaufpreisbestandteilen in Form von Earn-out-Komponenten im unteren zweistelligen Millionenbereich.

Der Vollzug findet voraussichtlich Ende September 2025 statt. Die Jung, DMS & Cie. AG und die Verkäufer haben zudem einen Optionsvertrag (Kauf- und Verkaufsoption) für den Erwerb der übrigen 40% Geschäftsanteile an der FMK-Gruppe vereinbart.

Aufgrund der Übernahme der FMK-Gruppe hebt die JDC Group AG ihre Prognose auf Konzernebene an und erwartet nun für das Geschäftsjahr 2025 einen Konzernumsatz in einer Bandbreite von 260 bis 280 Mio. EUR (bisher: 245 – 265 Mio. EUR) und ein EBITDA von 20,5 bis 22,5 Mio. EUR (bisher: 18,5 bis 20,5 Mio. EUR). Für das Jahr 2026 erwartet die JDC Group AG nun ein Konzern-EBITDA von mindestens 35 Mio. EUR.

Der Kaufpreis wird durch die Begebung einer vorrangig besicherten variabel verzinslichen Anleihe durch die JDC Group AG mit einem Emissionsvolumen von zunächst 70 Mio. Euro und einer Laufzeit von 4 Jahren (die „Anleihe“) finanziert.

Die Anleihe ist von internationalen Investoren durch ein Underwriting Agreement (Zeichnungsgarantien) garantiert und ist variabel verzinst. Die Platzierung ist für Mitte September geplant. Die Anleihe kann durch eine optionale Aufstockungsemission auf ein Gesamtvolumen von bis zu 160 Mio. EUR („Tap-Emission“) aufgestockt werden.

Die Anleihe wird als Nordic Bond nach norwegischem Recht emittiert und ist unter anderem durch (i) die Verpfändung von Anteilen an wesentlichen Konzerngesellschaften und (ii) die Abtretung konzerninterner Darlehen besichert.

Emissionserlöse aus der Tap-Emission können zur Finanzierung der variablen Kaufpreisteile zum Erwerb der FMK-Gruppe sowie weiterer Unternehmensakquisitionen verwendet werden.

Wichtiger Hinweis

Diese Mitteilung ist eine Ad-hoc-Mitteilung gemäß Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 über Marktmissbrauch. Sie stellt weder eine Finanzanalyse noch eine Beratung oder Empfehlung in Bezug auf Finanzinstrumente dar und enthält oder begründet kein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der JDC Group AG an Personen in Australien, Kanada, Japan oder den Vereinigten Staaten von Amerika (die „Vereinigten Staaten“) oder in einer Rechtsordnung, in der ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung unzulässig ist.

Die hierin genannten Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung (das „Wertpapiergesetz“) registriert und dürfen ohne eine solche

Registrierung nicht in den Vereinigten Staaten oder an US-Personen oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Registrierungsanforderungen des Wertpapiergesetzes vor oder es handelt sich um eine Transaktion, die nicht diesen Anforderungen unterliegt. Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen dürfen die hierin genannten Wertpapiere nicht in Australien, Kanada oder Japan oder an Staatsangehörige, Einwohner oder Bürger Australiens, Kanadas oder Japans oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten oder verkauft werden. Das Angebot und der Verkauf der hierin genannten Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem Securities Act oder den geltenden Wertpapiergesetzen Australiens, Kanadas oder Japans registriert. Es wird kein öffentliches Angebot der Wertpapiere in den Vereinigten Staaten geben.

Bestimmte Aussagen in dieser Ad-hoc-Mitteilung sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß eine Reihe von Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken, Ungewissheiten und Annahmen könnten sich nachteilig auf das Ergebnis und die finanziellen Folgen der hierin beschriebenen Pläne und Ereignisse auswirken. Niemand übernimmt die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Sie sollten sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Ad-hoc-Mitteilung Gültigkeit haben.